

## PELLWORM

Design von Schnittreif.de / Anja Müssig



Die Fleecejacke kann mit elastischem Band eingefasst werden, wie in der Anleitung von [kleinPellworm](#) beschrieben.

Alternativ ist aber auch das normale Säumen möglich.

Alle Teile mit Nahtzugabe zuschneiden.

Nur das innere Taschenteil benötigt an der Vorderkante keine Nahtzugabe.

An der Unterkante 2 cm Saum anschneiden.

Wenn ein Reißverschluss verwendet werden soll, die vordere Mitte als Schnittkante benutzen.



Scheitelnahst der Kapuze rechts auf rechts nähen und die Vorderkante säumen.

An den Stellen der Abnäher die Kapuze rechts auf rechts falten und entsprechend der Markierungen Dreiecke abnähen.



Nahtzugaben der Tascheneingriffskanten nach innen einschlagen und steppen.

Innere Taschenteile entsprechend den Markierungen hinter die mittleren Vorderteile stecken, Oberkante steppen und seitliche Kanten auf den Nahtzugaben aufeinander fixieren.



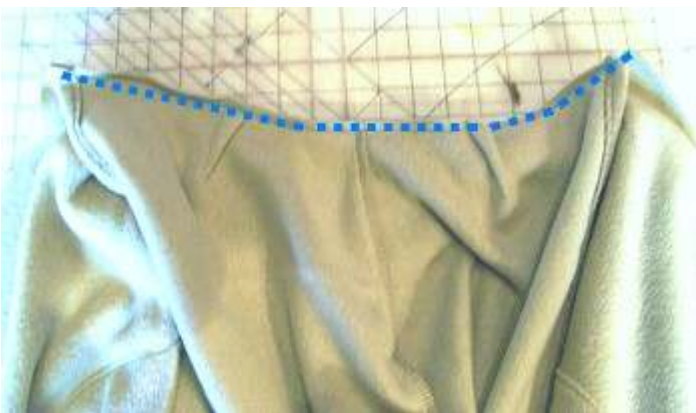
Seitliche Vorderteile rechts auf rechts ansteppen, Nahtzugaben in die Seiten klappen und knappkantig absteppen.



Mittlere Naht im Rückenteil rechts auf rechts steppen und absteppen. Seitenteile ansetzen, Nahtzugaben in das Mittelteil klappen und knappkantig absteppen.



Schulter- und Seitennähte schließen.

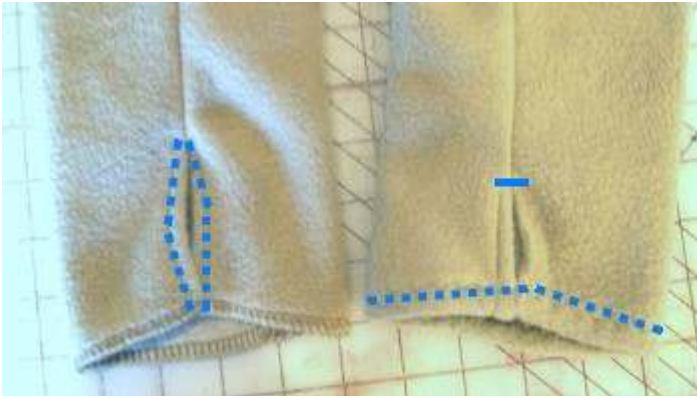


Kapuze, jeweils von der hinteren Mitte aus, auf die Nahtzugabe des Halsausschnittes steppen.



Den Ober- an den Unterärmel steppen, dabei zuerst die lange Naht entsprechend der Markierungen nähen, Nahtzugabe in den Oberärmel klappen und knappkantig absteppen.

Dann die kürzere Unterarmnaht bis zur Markierung für das Daumenloch schließen.



Nahtzugaben im Bereich des Daumenlochs nach innen einschlagen, rundherum säumen und mit einem kleinen Zickzackriegel sichern.

Das offene Ende des Daumenlochs mit ein paar Stichen aufeinander nähen, den Saum einschlagen und mit einem dehnbaren Stich, z.B. dreigeteiltem Zickzackstich, absteppen.



Ärmel auf rechts und die Jacke auf die linke Seite ziehen, Ärmel in die Jacke stecken und darauf achten, dass alle Markierungen aufeinander treffen.

Ärmel rundherum annähen.



Vorderkantenbelege und rückwärtiger Halsbeleg an den Schulternkanten zusammen steppen, rundherum versäubern.



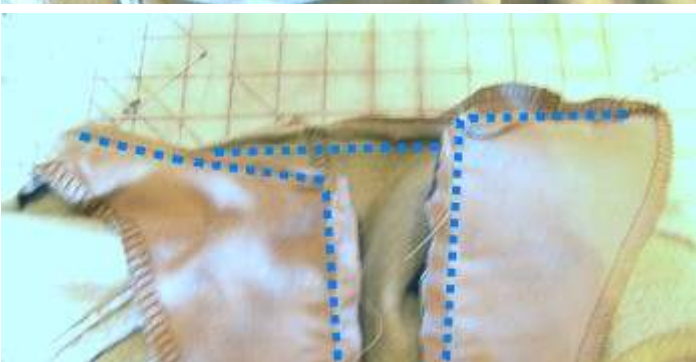
Reißverschluss mit der rechte Seite nach oben auf die rechte Stoffseite des Beleges stecken. Dabei liegt er bündig an der Vorderkante und die Zähnchen zeigen nach außen.



Reißverschluss aufsteppen, dabei werden die oberen Enden nach hinten zur Mitte geklappt.



Beleg entlang des Halsausschnittes rechts auf rechts aufstecken und nähen, dabei liegt die Kapuze nach unten geklappt zwischen Beleg und Jacke.



Dann den Beleg jeweils von oben nach unten an den Vorderkanten entlang aufnähen. Der Reißverschluss liegt zwischen Jacke und Beleg.



An den unteren Ecken den Beleg fest steppen.

Alle Ecken abschrägen, Nahtzugabe am Halsausschnitt etwas einkürzen und den Beleg nach innen wenden und mit Stecknadeln fixieren.



Rundherum steppfüßchenbreit absteppen.



Saum umstecken und fest nähen.

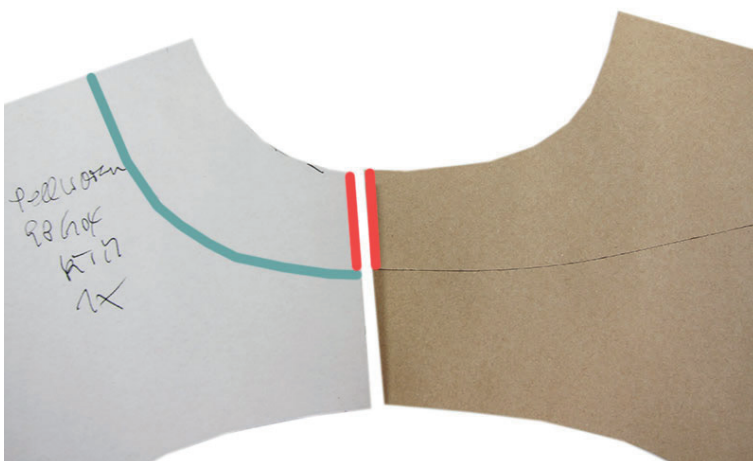
**FERTIG!**

## Kragen mit Reißverschluss Pellworm/KleinPellworm



Die einfachste Möglichkeit, Pellworm mit Kragen und Reißverschluss zu nähen, ist, die Jacke komplett mit gedoppeltem Kragen fertigzustellen und zum Schluss den Reißverschluss anzunähen.

Etwas aufwändiger, aber umso hübscher von innen, ist die [Verarbeitung mit Belegen](#).



Bei der Damenversion ist der rückwärtige Beleg bereits im Schnittmuster eingezeichnet.

Beim Rückenteil der Kinderjacke muss er extra eingezeichnet werden.

Dafür parallel zum Halsausschnitt eine Linie ( grüne Linie) im Abstand der Belegbreite des Vorderteils ( rote Linie) ziehen.





Belege zuschneiden.



Die Jacke bis auf Belege und Reißverschluss fertigstellen. Beim Annähen des äußeren Kragens darauf achten, dass die Passzeichen auf die Schulternähte treffen.



Schulternähte der Belege schließen und das gesamte Belegteil rundherum versäubern.



Den Innenkragen rechts auf rechts an den Halsausschnitt des Belegs nähen, dabei wieder auf die Passzeichen der Schultern achten.



Reißverschluss mit der Rückseite nach oben hinlegen, dann die Enden erst nach unten, dann nach außen falten und mit einer kleinen Naht fixieren. Auf diese Weise schließt der Reißverschluss am Kragen gut ab.

Auf Wunsch einen Kinnschutz anbringen.



Beide Seiten des Reißverschlusses vorne und hinten mit STYLEFIX bekleben. Dabei die vier Klebebänder direkt an der Kante anbringen.



Trägerpapier von der Vorderseite des Reißverschlusses abziehen und die beiden Seite jeweils bündig zu den Vorderkanten auf die rechte Jackenseite aufkleben und gut festdrücken.



Jacke vorsichtig wenden, den Reißverschluss schließen und kontrollieren, ob die Quernähte, sowie Ober- und Saumkante entsprechend aufeinander treffen. Falls nicht den Reißverschluss nochmal vorsichtig abziehen und korrigieren.



Soll der Saum der Jacke nicht eingefasst, sondern nach innen geklappt werden, die vorderen Belege an der Unterkante rechts auf rechts an den Jackensaum nähen.



Trägerpapier von der Rückseite der Reißverschlusseiten abziehen und den Beleg rundherum aufkleben.



Innen- und Außenkragen rechts auf rechts aufeinander stecken.



Reißverschlussfüßchen an die Nähmaschine setzen oder die Nadel ganz nach links stellen und alle drei Lagen an der Vorderkante aufeinander nähen. Dabei die Zähnenreihe als Führung nutzen.



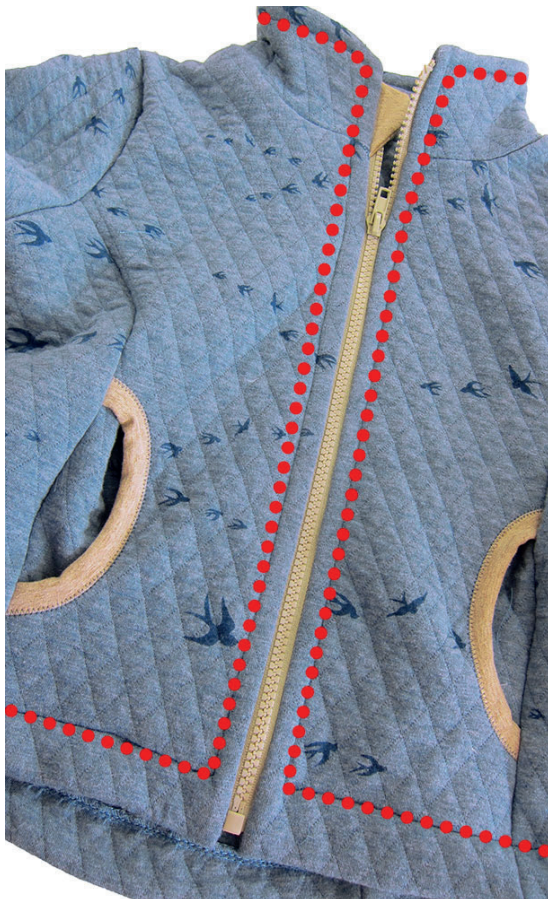
An den Kragenecken ca. 1 bis 2 cm um die Ecke nähen.



Ecken abschrägen und die Oberkante der Kragen aufeinander nähen.



Beleg nach innen wenden und rundherum fixieren.



Falls ein eingeschlagener Saum genäht werden soll, diesen im entsprechenden Abstand zur Unterkante feststeppen. Weiter um Vorderkanten und Kragen mit 1 cm Abstand zur Stoffkante nähen. Auf diese Weise wird vermieden, dass sich zu viele dicke Lagen unter der Nadel befinden.



Den Beleg innen gut feststecken. Dabei unbedingt darauf achten, dass innen die Ansatzkanten der Kragenteile genau aufeinander liegen.



Beginnend vom Saum den Beleg von der Innenseite aus festnähen. Dabei auf der Overlocknaht entlang steppen.



Achtung: der Unterfaden der Naht erscheint auf der Jackenaußenseite. Deshalb empfiehlt sich die entsprechende Untergarnfarbe zu nutzen.





FERTIG ist eine Jacke, die auch von innen hochwertig verarbeitet aussieht.

Soll die Belegnaht von außen nicht sichtbar sein, kann der Beleg auch mit kleinen, von außen unsichtbaren Stichen von Hand angenäht werden.

